



# Magdeburgische Zeitung.

Organ ersten Ranges.

Erscheint wöchentlich 13mal in großem Format.

(Die Druckerei der Magdeburgischen Zeitung ist gegründet 1646. Die älteste noch vorhandene Nummer der Zeitung, deren Abdruck nicht fehlerhaft, datirt vom 1629. Vom Jahrgang 1717 an ist die Zeitung betriebs vollständig im Archiv der Druckerei gesammelt.)

Eigener Telegraphen-Druck zwischen Berlin und Magdeburg. — Eigene Bureau in Landtag, Reichstag und an der Berliner Börse. Eigene politische und Handels-Korrespondenzen in allen wichtigen Städten der Welt.

Schneiderei und zuverlässige Berichtserstattung; Ausfertigung der Parlamentsberichte bereits immer im folgenden Morgenblatt. — Umfangreicher landwirtschaftlicher Theil, in welchem Herr Professor Dr. Märker in Halle, einer der besten Kenner der landwirtschaftlichen Verhältnisse der Provinz Sachsen, alle wichtigen landwirtschaftlichen Fragen, redigirt. Reichhaltiges Feuilleton. — Ausgezeichnete Handelszeitung, in welchem in scharfer, partieller Kritik alle Börsenfragen besprochen werden. — Größter Courzettel. — Alle amtlichen Erzeugnisse, Verfügungen zc. — Patente. — Vollständige Verzeichnisse der Preussischen Landeslotterie. Vom nächsten Quartal ab werden auch die Braunschweigischen und Sächsischen Lotterielisten vollständig mitgeteilt. Manche und ausführliche Berichterstattung über die Sitzungen des Provinzial-Landtages und über alle wichtigen Vorläufe der Provinz und der benachbarten Provinzen und Bundesstaaten. Die Welterkundigungen des Professors Künsterers für den folgenden 2. u. c. zc.

Für das Feuilleton sind auch für das neue Jahr vorzügliche Kräfte gewonnen. U. A. W. Heimburg, Verf. von „Aus dem Leben meiner alten Freundin“, „Lumpenmüllers Bescheid“ zc.

Neuzutretenden Abonnenten liefern wir die bisher erschienenen Capitel des Romans „Der Kampf der Dämonen“ von A. C. Brachvogel, dem berühmten Dichter des „Kaiser“, auf Wunsch gratis nach. Für die geringen Abonnementssummen Deutschlands zugunsten und bekommt außerdem gleich noch die Hälfte jenes großen Romans in Buchform nachgeliefert!

Magdall in ihrer Haltung, wird die Magdeburgische Zeitung, welche die Geschicknisse von Jahrhunderten überdauert hat, auch in Zukunft ihr Streben darauf richten, wahren Ruhm und Reich zu gesegneten Hand sozialen Friedens bestreben zu helfen, in Stadt und Land, in Ruh und Feind, bei Vorwehne und geringe gute Samenörner auszusäen, wahren Bürgerthum, die edle Bürgerthum zu nähren, der Freiheit und guter Sitte zu dienen und die Liebe zu unserem aldreichen Preussischen und zu unserem mächtigen deutschen Vaterlande, so wie zu unter aller Form: zu unsern königlichen und kaiserlichen Herrschern, zu pflegen!

Man abonnirt auf die Magdeburgische Zeitung bei allen Kaiserl. Postämtern mit 7, in Halle a. S. (Fr. Steinbrück) 60 in der Leipziger Buchhandlung mit 6 R. 50 Pf. p. Quartal. Recht fröhliche Bestellung wird der regelmäßigen Lieferung wegen erbeten.

Inserate haben bei der großen Auflage der Magdeburgischen Zeitung, welche das Hauptblatt der Provinz Sachsen und der Herzogthümer Anhalt und Braunschweig ist und die weiteste Verbreitung in Deutschland hat, den sichersten Erfolg.

## Abonnements-Einladung

### Berliner Gerichts-Zeitung.

1. Quartal 1879. Die Berliner Gerichts-Zeitung ist für jeden deutschen Staatsbürger unentbehrlich; sie ist so billig, daß sie von Jedermann gehalten werden kann; sie bringt eine Fülle populärer Belehrung u. gediegener Unterhaltung; sie ertheilt jedem Abonnenten ein geschätztes Rath in schwierigen Rechtsfragen; ihr unterhaltender u. belehrender Inhalt wird für fortwährend, bedeutender Zunahme an Abonnenten alljährlich vermehrt.



27. Jahrgang. Man abonnirt bei allen Postämtern Deutschlands, Oesterreichs, des Schweiz zc. mit 2 Mark 50 Pf. für das Vierteljahr in Berlin bei allen Zeitungs-Spediteuren mit 2 Mark 40 Pf. vierteljährlich, mit 80 Pf. monatlich einschließlich des Frachtl. — Bei sehr großer Auflage in Berlin so wie in allen Theilen Deutschlands höchst wirksam für Inserate.

## Die alleinige erste deutsche Mastvich-Pulver-Fabrik

von L. Barthold, Dresden, Grunauer Strasse 11 empfiehlt ihr Mastpulver in Original-Büchsen à 16 Mk.

wegen Einbindung des Betrages oder gegen Nachnahme. Aufträge werden prompt effectuirt. Wiederverkäufer erhalten angemessenen Rabatt und sind Niederlagen an jedem Platze erwünscht. Die letzten Mastungen haben fast Unglaubliches geleistet und übersteuerten Mastpulver, zumal dasselbe über 100% an Mastpulver spart, bei keinem Landwirthe fehlen. Der geringste Versuch dürfte genügen, um sich von der Güte unseres Pulvers zu überzeugen. Ausführliche Gebrauchsanweisung auch bei Entnahme der kleinsten Büchse gratis.

# Deher Land & Meer

Allgemeine illustrierte Zeitung,

in weit mehr als 100,000 Familien seit langen Jahren der bei Allen beliebteste Hausfreund, welcher in seinem reichen Schmucke prächtvoller Bilder, in seinen allwöchentlich mehr als 50 großen Spalten voll interessanter Inhalte aller Art für Jeden eine Gabe bringt, ist bei dem Preise von

**Drei Mark vierteljährlich, also nur Eine Mark monatlich**

die unbedingt schönste, unterhaltenste und billigste Familienzeitung.

In der alle 14 Tage erscheinenden **Seft-Ausgabe** kostet das Seft 50 Pfennig.

Probenummern oder Probehefte des neuen, einundzwanzigsten Jahrgangs sind in jeder Buchhandlung zu haben, wo auch, wie auf jedem Postamt (mit fl. Postzuschlag), Bestellungen angenommen werden.

Zu besonders wirksamer Infection sei hiermit empfohlen die in **Stachfurt** erscheinende

## „Annoncen-Post.“

Allgemeiner Anzeiger für Stachfurt, Leopoldshall und Umgegend.

Auflage 3000 Expl., à Zeile 15 Pfg.

Intentions-Aufträge werden von allen Zeitungs-Annoncen-Expeditionen angenommen. Direkte Aufgebungen sind zu richten an die

**Expedition der „Annoncen-Post“, Stachfurt.**

### Selten günstige Gelegenheit!

## Hausverkauf mit Restauration.

Familienverhältnisse halber beschlicke ich mein in **Salze a. S.**, an der sehr frequenten Schloßstraße Nr. 43 gelegenes Grundstück, bestehend aus einem Vorderhaus mit Porzellanfabrik, 2 Seitengebäuden, einer Scheune mit Vorrathshaus und sehr schönem Hofraum

**Freitag den 27. December d. J. Vorm 11 Uhr** an Ort und Stelle meistbietend zu verkaufen.

An der unteren Etage des Vorderhauses wird ein flottcs Restaurations-geschäft betrieben, in einem Seitengebäude Bierbrauerei und Wagnerei, die übrigen Räume dienen hoher Viehhaltung. Zu dem Grundstück ist seit langen Jahren die Brauerei mit Gerstl betrieben und enthält dieselbe außer schönen Kellern, Wasserleitung, Dampfmaschinen auch noch die Brauereigeräthe.

Es eignet sich seiner vortheilhaften, von 2 Straßen begrenzten Lage und der großen Räume halber sowohl zur Brauerei als zur **Wälderrei (beste Gerstebrennerei)**, sowie zu jedem größeren Geschäft.

Die Verkaufsbedingungen sind sehr günstig gestellt und können schon von jetzt ab bei dem Auctions-Commissarius Herrn **Wibb. Trempman** von **Salze a. S.** eingesehen werden.

**G. Rockmann in Sandersleben.**

### Für Kapitalisten.

In einem alten gangbaren, gut renommirten Geschäft, welches jährlich einen Reingewinn von gegen 25 % erzielt, wird ein Theilnehmer mit einer Einlage von **10000 bis 15000 R.** gesucht. **Zeuner, Ludenstraße 3a.**

**1500, 3500, 4500, 4000** Thaler auf 1. gute Hyp. gel. d. **Zeuner, Ludenstraße 3a.**

Ein neues Haus mit Vor- u. Hintergarten, Nähe d. Gymn., 635 R., 1000—2000 R., zu vert. d. **Zeuner, Ludenstraße 3a.**

Ein neues Haus mit Einf., gr. Hof, Garten, Keller, auf dem Neumarkt, 725 R., freie Wohnung, zu jedem Geschäft paßend, (11800 R.), Anz. 1000 R., zu vert. d. **Zeuner, Ludenstraße 3a.**

Ein schönes, schuldenfreies Haus in Halle, mit Seitengebäude, Vor- u. Hintergarten, Nähe d. Gymn., (16000 R.), Anz. 4000 R., zu vert. d. **Zeuner, Ludenstraße 3a.**

Ein Haus in Halle, mit Garten freundlich gelegen, (10000 R.), Anzahl 2000 R., zu vert. d. **Zeuner, Ludenstraße 3a.**

Ein Haus mit 2 Läden, Hof, Seitengebäude, Garten, Keller, am Wisenhaus, zu jedem Geschäft paßend, gut rent., (16000 R.), Anz. 800 R., zu vert. d. **Zeuner, Ludenstraße 3a.**

**200—500 Thlr.** auf gute Hyp. gegen 6 % Zinsen gel. d. **Zeuner, Ludenstraße 3a.**

**1400 Thlr.** werden hinter 6000 R. (verf. 8035 R.) auf ein Grundstück (verf. über 2 Mrk. Rückentnam. geg. sehr gute Hyp. gel. d. **Zeuner, Ludenstraße 3a.**

**2500 Thlr.** auf 1. Hyp. auf ein Grundstück (verf. 3000 R.) mit gea. 2 Mrk. Garten gel. d. **Zeuner, Ludenstraße 3a.**

**1500 Thlr.** werden hinter 4000 R. auf ein Grundstück (verf. 4000 R.) mit gea. 1 1/2 Mrk. Garten, 40 Mrk. gutes Feld gel. d. **Zeuner, Ludenstraße 3a.**

**1500 Thlr.** hinter 4500 R., gute Landhyp., sollen creditirt werden. Näheres d. **Zeuner, Ludenstraße 3a.**

**2000 Thlr.** hinter 3000 R., gute Hypoth., sollen creditirt werden. Näheres d. **Zeuner, Ludenstraße 3a.**

Ein neues Haus mit Einf., gr. Hof 2 Läden, flottem Materialgeschäft, Schnapsbrennerei, Fleischer mit Schlachthaus, alles unterteilt, Stallung, Schuppen, Niederlagsräume, sehr gut rent., sehr gute Lage, (18500 R.), Anz. 1500 R., zu verkaufen durch **Zeuner, Ludenstraße 3a.**

Ein Grundst. 1/2 St. von Halle, mit ar. Langsam, Garten, Rechenbau, 6 Mrk. Feld, Zins. rent. r. (6500 R.), Anz. 1500—2000 R., zu vert. durch **Zeuner, Ludenstraße 3a.**

Ein flottes Brod-, Weiß- u. Kuchenbäckerei in einem gr. Dorfe bei Halle, mit Material- u. Victualiengeschäft, Schnapsbrennerei, Viehhaltung, wofür ich 1—2 Schweine geschlachtet, 350 R. Viehe, (9000 R.), Anz. 1000 R., zu vert. d. **Zeuner, Ludenstraße 3a.**

**Sto. 103.** 1 Hof in Mecklenb., von circa 710 Magd. Morg. guten Roggenbodens mit neuen mahlenen Schläben, guten Viehställen, sehr gutem Viehstand, ist durch uns für 48,000 Thaler mit ca. 14,000 Thaler Anzahlung zu verkaufen. Die letzte Ernte war: 334 vierth. Fuder Weizen, 130 Fuder Gerst und 130 Schft. Kartoffeln.

**Sto. 104.** 1 Grundstücke von ca. 165 Magd. Morg. gutem Weizenbodens und sehr gutem Viehst. ist mit sehr gutem todt. und lebend. Inventar für 37,500 Thaler bei einer Anzahlung von 15,000 Thaler durch uns zu verkaufen. Letzte Ernte 1881 Setze Garten, 15 Fuder Erbsen und 34 Fuder per. Gemüse in gutem bald Zustande, sonst alt-med. Hofrecht ertheilt. wir gern. **Rothsch. in**

**Carl Aug. Schröder u. Genossen.** Güter- und Geldmäkler.

### Grundstücks-Verkauf.

herrschhaftl., solid, schöne Lage, gr. Garten, Umzugs-Verf. sehr preiswerth. Näher in der Exp. d. Sto. 1219

### Loose

zur **Votterie des „Albert-Vereins“**, Hauptgewinne im Werthe von 9000, 3000, 2000, 1000 Mark, Zeichnung am 30. Januar 1879 und folgende Tage, bis 4. 5. März in der **Expedition der Saale-Zeitung** zu haben.

Meine **Catarrrhöden** mildern jede Geistes- und jeden catarrhalischen Husten und sind vorzüglich bei **Dr. David.**

**Dr. H. Müller, pract. Arzt zc.** Neue und gebrauchte Möbel verkauft **Reddel 1.**

**Säfte-Richt** von L. H. Pletsch & Co. in Breslau, Honig-Kräuter-Malz-Extract u. Caramellen. Anerkennung. Ihr König-Kräuter-Malz-Extract hat bei mir, wie auch bei meinen Kindern vorzüglich bei Husten, Lungen-Catarrh und Krüppelheit gewirkt. **Paul Müller, Kaufmann, Neumarkt 1. S.**

Jeder Husten kann höchst gefährlich werden. Der **Sechshusten**, auch die **Brüchse**, beginnen in der Regel mit leichtem Catarrh und Husten. Die gefährlichen Folgen dieser Uebel sind bekannt. Zu haben in Halle a. S. bei Herrn **W. Walzgröb**, große Wilschstraße, und in **Leipzig** bei **Emil Angermann.**

**Althee-Bonbon** von vorzüglicher Wirkung gegen **HUSTEN und HEISERKEIT** empfiehlt **Johannes Miltner, Halle 3. POST-STR. 210**

**Schöne Wallnüsse** vr. Cr. (130 Schd) **12 Mark.** **C. Müller Nachf., Leipzigerstraße 106.**

Golddelb und halbtar geräucherte **Kieler Sprotten** per 5 Ffd-Stücke, ca 200 Stk., 2. 2. je 2 Ffd. 50 4 Billiger **versandt franco Saale** per Postnach. **Händler billig.** **A. Wiltmann, Altona.**

**Asthma** Sichere Heilung. Mehr als 1000 Zeugnisse von Heilungen, welche durch die Methode des **Vidama (Bour-et-Louis)** geschieht. Nur unter Aufsicht des Erfinders, **Dr. Vidama**, in Paris. Briefe sehr gratis besandt wenn einigen Decimals für Deutschland und die Schweiz **A. Thomass, Apoth. in Bonn (Gesundh.)**

**BROOK'S NÄH-GARN** Handels-Markta. Erhielt das einzige Ehren-Diplom auf der Weltausstellung Wien 1873 und die Goldene Medaille Paris 1875. **Nur Acht**, wenn sich der Name auf jeder Etiquette befindet.

**Thiel's** Landwirthschaftliches **Konversations-Lexikon** in 7 Bänden oder 72 Lieferungen **Preis 72 Mark.** Redigirt von Prof. Dr. K. Birnbauer und Dr. E. Werner.

Bis jetzt erschienen Band I., II., III. und vom IV. Bande Lieferung 84—88. Brillant recensirt in ca. 600 Zeitungsnummern. Das vollständige Werk der gesammten landwirthschaftlichen Literatur.

Bestellungen nehmen alle deutschen Buchhandlungen an. **LEIPZIG Die Verlagsbuchhandlung (Eisenbahnstr.) Fr. Thiel.**

In allen Gegenden, wo reges Interesse für die Landwirthschaft herrscht, werden unter besonders günstigen Bedingungen Colporteur anzustellen gesucht. Qualifizierte Personen, welche in landwirthschaftlichen Kreisen ausgedehnte Bekanntschaften besitzen, belieben sich wegen weiterer Details schriftlich zu wenden an **Fr. Thiel, Leipzig.**

**Zohgerberei u. Lederhandlg.** **Strohhoopische 12 v. L. Keitel.** Eigens (wie bestes in) und auswärts dieses Fabrikat. — Billigste Preise. **Bühnenrenner Gille 1. 2. Brillerstr. 13.**

fit 3  
die B  
netlich  
Befehl  
für  
Nr.  
Mit  
auf die  
Wir b  
zu erne  
haltung  
Bestellun  
nach sich.  
Der  
2. Mart,  
2. Wit. 5  
die bei  
günstigst  
Spätzelt  
Das S  
Politiker  
den gold  
kongress  
Säulen  
bei der  
renten-  
ferner i  
schlusses  
betriebl  
3. Tal  
wichtig  
von Pri  
am 24.  
scheint  
haben i  
längere  
tenden  
den Fra  
welche b  
jurid.  
gierung  
die erlie  
Boden o  
den Bes  
terren h  
lar-Äger  
In S  
des K  
ältesten  
wird be  
einer P  
Tobacco  
Geschicht  
In C  
anzubru  
betiger  
Horchst  
hochdem  
welchem  
entgegen

[65]

War  
im St  
daß er  
anderr  
lich ob  
machend  
„W  
wertet  
meine  
Ich we  
führt  
Er  
imittig  
För  
Pales  
er au  
achte  
in J  
„Ja  
und r  
rat.“  
„W  
genom  
Entsch  
son er  
eine  
schöne  
„So  
die les  
„Ja  
sag  
Dre